

Gemeinschaft, Austausch und Information: Bonner CI-Treff lädt zum nächsten Stammtisch am 15. Oktober ein



Starke Gemeinschaft und lebendiger Austausch beim Stammtisch des Bonner CI-Treffs im April

Bericht auf Seite 4

Verstehen. Unterhalten. Dabeisein. Ich geHÖRE dazu!



Seit 100 Jahren

BECKER
HÖR AKUSTIK

**Jetzt schöner
besser hören in
Bad Godesberg!**

Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 02 28/3 50 27 76, beckerhoerakustik.de
Kundenparkplätze am Zusatzeingang Hubertinumshof 11

**3502776
anrufen
und Termin
vereinbaren**

Kooperationspartner des
ukb universitäts
klinikumbonn

BECKER Hörakustik: Besser hören. Jetzt noch schöner.

Das Fachgeschäft von BECKER Hörakustik in der Alten Bahnhofstraße 16 in Bonn-Bad Godesberg wurde umfassend modernisiert. Die neuen Räumlichkeiten sind heller, offener und moderner gestaltet und bieten jetzt noch mehr Raum für persönliche Beratung und individuellen Service.

Seit 2001 ist BECKER Hörakustik in Bad Godesberg vor Ort. Mit dem Umbau wurde das Fachgeschäft an die heutigen Anforderungen angepasst: Großzügigere Beratungsbereiche, eine klare Raumgestaltung und eine zeitgemäße Ausstattung schaffen eine angenehme Umgebung für Höranalysen, Hörgeräteversorgung, Gehörschutz und alle Fragen rund ums gute Hören.

Dabei bleibt der persönliche Anspruch unverändert. Das Team



Blick in das neu gestaltete Fachgeschäft von BECKER Hörakustik in Bad Godesberg.

von BECKER Hörakustik nimmt sich Zeit für die individuellen Bedürfnisse seiner Kundinnen und Kunden

und begleitet sie kompetent bei allen Fragen rund ums Hören. Wer das neu gestaltete Fachgeschäft

kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, in der Alten Bahnhofstraße vorbeizuschauen.

Bad Godesbergs finsterste Zeiten

Harald Gesterkamp präsentiert seinen neuen Roman „Später. Vielleicht.“

Der Bonner Schriftsteller Harald Gesterkamp stellt seinen soeben erschienenen Roman „Später. Vielleicht.“ am Montag, 19. Oktober im Kunstverein Bad Godesberg (Burgstraße 85) vor. Beginn ist um 20 Uhr. Gesterkamp ist Vorsitzender der Regionalgruppe Bonn/NRW Süd des Verbandes deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS) und war im vergangenen Jahr Mitherausgeber der vielbeachteten Anthologie „Bonner Bogen - Literarisches von A (wie Beethoven)

bis Z (wie Westerwelle)“. In „Später. Vielleicht“ erzählt der Autor - mit Blick auf Bad Godesberg - die Geschichte des ersten jüdischen Opfers des nationalsozialistischen Terrors in der Region. Der Mehlemer Metzger Josef Levy wurde 1935 von SA-Männern in seinem Geschäft überfallen und getötet. „Mir war es wichtig aufzuzeigen, dass der Holocaust nicht nur in großen Städten wie Berlin oder Frankfurt stattgefunden hat, sondern eben

auch in kleinen rheinischen Dörfern“, sagt Harald Gesterkamp. Neben Levy tauchen in „Später. Vielleicht.“ weitere historische Figuren als Protagonisten auf, so etwa der Godesberger Zentrumsolitiker Joseph Roth. „Natürlich muss die Geschichte insgesamt historisch stimmig sein“, erklärt der Autor. „Aber in meinem Buch sind diese Personen Romanfiguren. Wie sie sprechen und in bestimmten Situationen handeln, ist dann natürlich Fiktion.“ Entstanden ist ein dichter Roman von 290 Seiten, in dem die Eskalation der politischen Verfolgung nach 1933 am Beispiel mehrerer Familien detailliert skizziert wird. Die Juden sind nach Levys Ermordung geschockt, doch längst nicht alle erkennen die Gefahr, die auf sie zukommt. Joseph Roth und seine Freunde müssen gleichzeitig

feststellen, dass die Nazis auch im katholischen Bonn nicht mehr aufgehalten werden können. Sprachlich präzise schildert Gesterkamp, wie sich der NS-Terror langsam steigert bis hin zur systematischen Vernichtung der Juden. Und wie nach dem Krieg angeblich niemand etwas damit zu tun hatte und dass auch kaum jemand Interesse daran hatte, den Mord an Levy aufzuklären. „Gerade in der gegenwärtigen Zeit ist das Thema hochbrisant und aktuell“, findet Gesterkamp. „Auch wenn historische Vergleiche immer schwierig sind, gibt es in der politischen Landschaft Parallelen, was den Umgang mit Minderheiten und den Druck auf politische Gegner betrifft“, betont er. Der Eintritt zur Lesung am 19. Oktober im Kunstverein ist frei; um Spenden wird gebeten.

HERBST
%
AKTION

MARKISEN
DEN SOMMER
VERLÄNGERN

*im Oktober, auf Markisen und Modelle, u.a. wie Abbildung

75 JAHRE RHEINISCHE
FRANZ AACHEN
MARKISENMANIFAKTUR
ZELTE UND PLANEN GMBH

Tel. 0228 46 69 89
Röhfelddstr. 27 | 53227 Bonn-Beuel | info@franz-aachen.com
Öffnungszeiten Ausstellung: Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Bezirksbürgermeisterin lädt Ortsausschüsse und Bürgervereine zum Dialog ins „Haus an der Redoute“

schüssen aber auch konkrete Probleme und Fragestellungen in den Ortsteilen. Die Ortsausschüsse und die Menschen in den Ortsteilen sind von vielfältigen Maßnahmen der Verwaltung betroffen - wie zum Beispiel Baumpflanzungen und fällungen, Einrichtung von E-Ladestationen und Fahrradständern, öffentliche Baumaßnahmen oder den Wegfall von Parkplätzen -, fühlen sich aber oft nicht ausreichend informiert und beteiligt. „Wir wünschen uns, dass

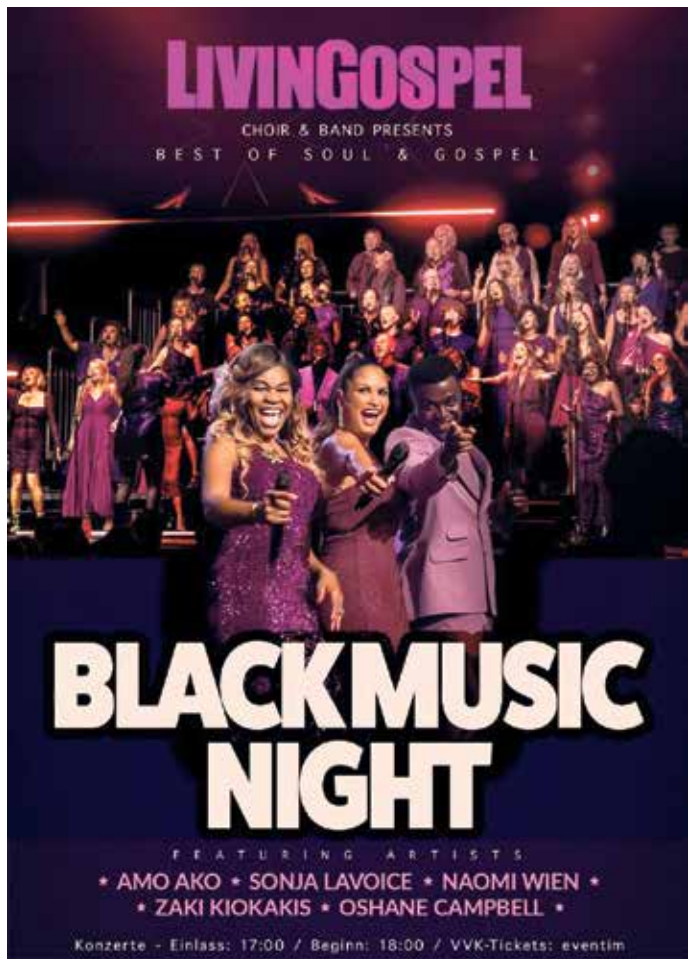
Standorte - zum Beispiel für Fahrradständer und E-Ladesäulen auf den Dorfplätzen und an anderen zentralen Stellen in den Ortsteilen mit uns abgestimmt werden. Wir sollten in die Planungen einbezogen werden, damit beispielsweise Zufahrten und Fluchtwege für Veranstaltungen auf den Dorfplätzen freigehalten werden und die Organisation unserer Veranstaltungen nicht unnötig behindert wird“, so der Tenor. Bei allen rund 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmern stieß das Treffen auf so positive Resonanz, das spontan beschlossen wurde, sich künftig regelmäßig zweimal im Jahr zum gegenseitigen Austausch zu treffen. Zu Beginn des Treffens stellte die Vorsitzende des Vereins für Heimatpflege und Heimatgeschichte Bad Godesberg, Dr. Iris Henseler-Unger, anhand von fünf ihrer ‚Lieblingsstücke‘ die Ausstellung „Bad Godesberg 100 - Wann ist ein Bad ein Bad?“ vor, die noch bis zum 25. Oktober im „Haus an der Redoute“ zu sehen ist.

Wir Godesberger | 24. Jahrgang | Nr. 20 | Samstag, 10. Oktober 2026 | Kw 41 | Rautenberg Media

Bericht zur Titelseite



Stammtisch des Bonner CI-Treff im Seminarraum der Uniklinik Bonn am 21. Mai: PD Dr. med. Klaus Eichhorn bei der Begrüßung



SA. 31.10.26

SO. 01.11.26

STADTHALLE

TROISDORF

Samstag 31.10. inkl. großer After Show Party

Remagen

480 1118

Tickets

eventim.de

Fachleuten waren ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltungen. Beim Technik-Treff standen zudem HNO-Ärztinnen des Universitätsklinikums Bonn (UKB) für den medizinischen Austausch zur Verfügung. Die Zusammenarbeit mit dem UKB hat für den Bonner CI-Treff eine lange Tradition. Seit dem Start von Professor Strieth am Universitätsklinikum Bonn im April 2020 unterstützt das UKB die Veranstaltungen und den Austausch zwischen Betroffenen und medizinischem Fachpersonal. Auch BECKER Hörakustik begleitet Menschen mit Cochlea-Implantat seit rund 30 Jahren und ist seit bald 15 Jahren in die CI-Rehabilitation am UKB eingebunden.

Am Donnerstag, 15. Oktober, findet unter der Leitung von Bettina Rosenbaum der nächste CI-Stammtisch statt. Angehörige und Interessierte sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. „Der persönliche Austausch ist ein wichtiger Bestandteil des CI-Treffs. Es geht darum, Erfahrungen weiterzugeben, Fragen zu stellen und voneinander zu lernen - unabhängig davon, wie lange jemand bereits mit einem CI lebt“, sagt Dan Hilgert-Becker, Gründer des Bonner CI-Treffs und CI-Gruppenleiter. Weitere Informationen und Termine unter www.ci-treff-bonn.de sowie auf Facebook.

Ansprechpartner:
Bettina Rosenbaum,
DSB (OV) Vorstand
E-Mail: bettina.kuepfer@gmx.de
Dan Hilgert-Becker, CI-Gruppenleiter
E-Mail: dhb@beckerhoerakustik.de
CI-Stammtisch
„Wir hören das Leben“
Donnerstag, 15. Oktober, 18 Uhr
Kontakt- und Beratungsstelle
M2 - Haus am Moltkeplatz
Moltkeplatz 2,
53173 Bonn

Der Verein der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn und Rhein-Sieg-Kreis e. V. (DSB) setzt sich seit über 70 Jahren für die Interessen von Menschen mit Hörminderungen, Tinnitus, Schwindel sowie Cochlea-Implantaten (CI) ein. Mit dem Bonner CI-Treff bietet der Verein eine Anlaufstelle für Menschen mit Cochlea-Implantat, ihre Angehörigen und alle, die sich über die Möglichkeiten einer CI-Versorgung informieren möchten. In den vergangenen Wochen standen mehrere Veranstaltungen auf dem Programm. Beim CI-Treff für KIDS am 5. September kamen Kinder mit Cochlea-Implantat und ihre Familien zu Spiel, Begegnung und Austausch zusammen. Beim Technik-Treff am 8. September informierte Florian Krieger von MED-EL über aktuelle Entwicklungen und technische Möglichkeiten rund um Cochlea-Implantate. Persönliche Erfahrungen von CI-Trägern sowie der direkte Austausch zwischen Betroffenen, Angehörigen und

Haben Sie Fragen zur

Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf

www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO

pünktlich

zielgerichtet

lokal

PRESSE VERTRIEB

amste

Die Zeitungszustellgesellschaft der

RAUTENBERG MEDIA KG

GESCHÄFTSAUFGABE



**Die TOP-ADRESSE für gehobenes Wohnen
auf über 1.500 qm Verkaufsfläche**

Der Abverkauf in Bonn-Alfter läuft auf Hochtouren

Möbel Kurth schließt endgültig wegen Geschäftsaufgabe

Bonn-Alfter.

Die Zeit drängt: Der Familienbetrieb in Bonn-Alfter schließt in Kürze. Bonn-Alfter verliert damit ein großes Traditionshaus nach über 50 Jahren.

Der Total-Räumungs-Verkauf läuft bereits auf Hochtouren, die komplette Ausstellungsware muss schnell abverkauft werden.

Reduzierungen weit unter den regulären Verkaufspreisen sind daher jetzt keine Seltenheit. Die Entscheidung den Familienbetrieb zu schließen, ist der Familie Kurth sehr schwer gefallen.

Jetzt zum Total-Räumungs-Verkauf sind alle Ausstellungsstücke extrem reduziert! Jetzt wird der Rotstift rigoros angesetzt. Egal,

ob Polstermöbel, Schlafzimmer, TV-Sessel, Speisezimmer, Matratzen, Wohnwände, Couchtische, Einzelmöbel sowie Boxspringbetten und vieles, vieles mehr – hier ist für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel etwas dabei. Alle Ausstellungsstücke sind als Abholware gekennzeichnet und werden auf Wunsch gegen

einen geringen Aufpreis auch ausgeliefert und aufgestellt. „Selbstverständlich sind sowohl die Auslieferung, als auch sämtliche Gewährleistungsansprüche weiterhin gesichert und alle Aufträge werden in der gewohnten Form abgewickelt“, versichert die Geschäftsleitung.

Übrigens: Falls in der Ausstellung

nicht das richtige Möbelstück dabei sein sollte, **ist es letztendlich noch möglich, Neuware zu bestellen**. Also, jetzt schnell hin-fahren, denn bekanntlich sind die beliebtesten Stücke schnell vergriffen. Eine einmalige Gelegenheit, die so nie wieder kommt!



MATRATZEN-UMTAUSCH-AKTION



Bei Kauf einer neuen Matratze ab 200,- € und Rückgabe Ihrer alten Matratze profitieren Sie von diesen Vorteilen:

100,- € Gutschrift für Ihre alte Matratze

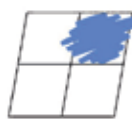
Kostenlose Lieferung Ihrer neuen Matratze!

Kostenlose Abholung und Entsorgung Ihrer alten Matratze!

RADIKAL REDUZIERT BIS ZU:

72 %

MÖBEL KURTH



Verkauf/Organisation: MHZ Möbel Consulting GmbH • Erich-Weinertstr. 13 • 10439 Berlin

Möbel Kurth GmbH
Landgraben 43, 53347 Alfter
Fon: +49 (0) 2222 - 26 04
www.moebel-kurth.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

GoVinum - Das Weinfest in Bad Godesberg

Wein, Musik & französischer Markt: Goldener Herbst trifft goldenen Wein

GoVinum

Bad Godesberger WEINFEST

09. - 11. Oktober 2026

Wein, Musik
& französische Spezialitäten

Theaterplatz | 53177 Bonn

Freitag: 14.00 - 23.00 Uhr
Samstag: 12.00 - 23.00 Uhr
Sonntag: 12.00 - 20.00 Uhr





Im Oktober lädt Bad Godesberg bereits zum 8. Weinfest ein. Vom 9. bis 11. Oktober verwandelt sich der Theaterplatz in der Bad Godesberger Innenstadt wieder in einen stimmungsvollen Treffpunkt für Weinliebhaber und Genießer. Der liebevoll mit Strohballen und herbstlicher Deko geschmückte Theaterplatz lädt mit zahlreichen Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein. Genießen Sie die besondere Atmosphäre, lassen Sie sich von stimmungsvoller Musik begleiten und verbringen Sie entspannte Stunden im Herzen Bad Godesbergs. Neben den Winzern und Weingütern, die ihre erlesenen Weine präsentieren, erwartet Sie ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot, das perfekt auf das Thema Wein abgestimmt ist. Ob frisch zubereitete, handgemachte Pasta, knusprige Reibekuchen, traditionelle Bratwurst oder ein abwechslungsreicher Spezialitätenteller vom Französischen

Markt - hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Freuen Sie sich auf ein genussvolles Wochenende zwischen Godesburg und Redoute, entdecken Sie neue Lieblingsweine und genießen Sie die besondere Verbindung aus regionaler Gastfreundschaft, französischem Flair und kulinarischen Köstlichkeiten. Ein besonderes musikalisches Highlight erwartet Sie am Sonntag um 17 Uhr beim Weinfest GoVinum auf dem Theaterplatz, 53177 Bad Godesberg: „VIVE LA CHANSON“ Freuen Sie sich auf einen musikalischen Streifzug durch die bunte Welt des französischen Chansons und bekannte Weinlieder. Die passende musikalische Begleitung sorgt für französisches Flair und eine besondere Atmosphäre auf dem Theaterplatz. **Öffnungszeiten:** Samstag: 12 bis 23 Uhr Sonntag: 12 bis 20 Uhr

Ingenieurbetrieb

Eichwald

Metallbau

Seit über **50** Jahren

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards



Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Gospelkonzert mit „Spirit of Gospel“

Erleben Sie Gospel mit Herz, Leidenschaft und jeder Menge Freude beim Gospelkonzert mit SPIRIT OF GOSPEL am 8. November um 17 Uhr in der kath. Kirche St. Martin (Klosterbergstraße 4, 53177 Bonn). In gewohnt mitreißender und leben-

diger Art präsentiert der Gospelchor eine stimmungsvolle Mischung aus traditionellen und modernen Gospel- und Worshipsongs. Lassen Sie sich anstecken vom Gospelfeeling! Percussion: Gero Harder Leitung: Michael Langenbach

Rat beschließt vier verkaufsoffene Sonntage

Anlässlich von verschiedenen Märkten in den Stadtbezirken dürfen Geschäfte am jeweiligen Sonntag öffnen. Der Rat hat in seiner Sitzung am Donnerstag, 24. September, die dafür erforderlichen ordnungsbehördlichen Verordnungen beschlossen. Zum Jahresende stehen wieder beliebte traditionelle Brauchtumsveranstaltungen in den Stadtbezirken an. Begleitend zu den Märkten haben die jeweiligen Veranstaltenden auch verkaufsoffene Sonntage bei der Stadt Bonn beantragt. Der Rat stimmte nun für die notwendigen ordnungsbehördlichen Verordnungen über das Offenhalten von Verkaufsstellen.

Kessenicher Herbstmarkt, Sonntag, 4. Oktober

Beim Kessenicher Herbstmarkt präsentieren sich örtliche Gewer-

betreibende, Vereine und soziale Einrichtungen. Zudem gibt es unter anderem einen Flohmarkt und ein Bühnenprogramm. Öffnen dürfen Geschäfte am Sonntag, 4. Oktober, von 13 bis 18 Uhr in folgenden Straßen: Pützstraße zwischen Kartenhäuserplatz und Burbacher Straße, Rheinweg zwischen Pützstraße und Franz-Bücheler-Straße sowie Burbacher Straße zwischen Wolterstraße und Büttinghausenstraße.

Nikolausmarkt Bad Godesberg, Sonntag, 29. November

Der Nikolausmarkt in Bad Godesberg findet vom 20. November bis 23. Dezember statt. Veranstalter ist der Verein Bad Godesberg Stadtmarketing. Am Sonntag, 29. November, dürfen von 13 bis 18 Uhr Geschäfte öffnen, die im von folgenden Straßen begrenzten

Gebiet liegen: Moltkestraße bis Löbestraße, Löbestraße, Koblenzer Straße bis Am Kurpark, Am Kurpark, Brunnenallee, Schwertberger Straße, Burgstraße ab Schwertberger Straße, Aennchenplatz, Bonner Straße bis Moltkestraße, Plittersdorfer Straße zwischen Bonner Straße und Bahntrasse (alle Straßen beidseitig).

Duisdorfer Adventsmarkt, Sonntag, 29. November

Am 1. Adventswochenende vom 27. Bis 29. November, richtet der Ortsfestausschuss-Duisdorf den Duisdorfer Adventsmarkt aus. Am Sonntag, 29. November, dürfen Geschäfte von 13 bis 18 Uhr in folgenden Straßen öffnen: Rochusstraße ab Hausnummer 160 aufwärts bis Ende (beidseitig) und Lessenicher Straße 1-9.

Bonner Weihnachtsmarkt, Sonntag, 6. Dezember

Anlässlich des Bonner Weihnachtsmarkts in der Innenstadt vom 18. November bis 23. Dezember, beantragte der Verein City-Marketing einen verkaufsoffenen Sonntag. Daher dürfen Geschäfte am Sonntag, 6. Dezember, von 13 bis 18 Uhr in folgenden Straßen öffnen: Belderberg - Rathausgasse - Am Hof - Am Neutor - Kaiserplatz - Südunterführung - Am Hauptbahnhof - Thomas-Mann-Straße - Berliner Platz - Oxfordstraße - Bertha-von-Suttner-Platz - (Belderberg, Rathausgasse, Südunterführung, Am Hauptbahnhof, Oxfordstraße und Bertha-von-Suttner-Platz bilden hierbei nur die äußere Grenze und sind selbst nicht von der Ladenöffnung erfasst, Kaiserplatz gerade Hausnummern, im Übrigen alle Straßen beidseitig).

Gewalt gegen Frauen - hinschauen, verstehen, handeln

Godesberger Gespräche über Ursachen, Verantwortung und Handlungsmöglichkeiten

Gewalt gegen Frauen ist kein individuelles, sondern ein gesellschaftliches Thema. Umso wichtiger ist es, genauer hinzuschauen, Zusammenhänge zu verstehen und Wege zu finden, Gewalt zu verhindern. Doch wo liegen die Ursachen? Wie können Betroffene besser geschützt und unterstützt werden? Und was kann die Gesellschaft dazu beitragen? Im Rahmen der Godesberger Gespräche laden das Schauspielhaus Bonn und der Katholische Kirchengemeindeverband Bonn-Bad Godesberg dazu ein, diesen Fragen nachzugehen. Auf dem Podium treffen unterschiedliche fachliche Perspektiven aufeinander.

Im Mittelpunkt stehen der Schutz und die Unterstützung von Betroffenen, die Arbeit mit Männern und Jungen sowie die Verantwortung von

Gesellschaft und Institutionen. Dabei soll der Abend über die reine Betroffenheit hinausgehen und konkrete Handlungsmöglichkeiten in den Blick nehmen: Was braucht es, um Gewalt frühzeitig zu erkennen, Betroffene zu stärken und Gewalt nachhaltig zu verhindern? Die Veranstaltung knüpft thematisch auch an das Theaterstück „Staubfrau“ des Schauspielhauses Bonn an. Die Godesberger Gespräche bieten Raum für einen offenen Austausch und die gemeinsame Auseinandersetzung mit einem Thema, das unsere Gesellschaft als Ganzes betrifft. Der Eintritt ist frei.

Dienstag, 13. Oktober, 19:30 Uhr
Schauspielhaus
Foyer Bad Godesberg



PREIS AUF ANFRAGE.

VERANSTALTUNGEN ALLER ART:
Firmenfeste, Familienfeiern, Buffetservice, Partyservice, Hochzeiten, Polterabende, Trauerfeiern, Kommunionen, Geburtstagsfeiern u.v.m.

PERSONAL BUCHBAR.



Besuchen Sie unseren Verkaufs-Shop auf der
Godesberger Straße 28
53842 Troisdorf
Tel.: 02241/9454565

Mo. - Sa. 8:00 - 15:00 Uhr



Wohnen auf kleiner Fläche

Große Wohnflächen werden teuer, Möbel multifunktionaler und viele Haushalte stellen sich zunehmend die Frage: Braucht man wirklich so viele Dinge? Der Trend zum minimalistischen Wohnen hat in den

vergangenen Jahren deutlich an Bedeutung gewonnen. Nicht nur aus ästhetischen Gründen, sondern auch aus finanziellen, praktischen und ökologischen Überlegungen heraus. Vor allem in Städten wird Wohnraum

knapper und kostspieliger. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes ist die durchschnittliche Wohnfläche pro Person in Deutschland in den vergangenen Jahrzehnten zwar gestiegen, gleichzeitig nehmen aber die Belastungen durch hohe Mieten, Energiekosten und Einrichtungsausgaben zu. Gerade jüngere Menschen setzen deshalb häufiger auf kleinere Wohnungen und bewusst reduzierte Einrichtungskonzepte.

Minimalismus bedeutet dabei nicht zwangsläufig kahle Räume oder völligen Verzicht. Vielmehr geht es oft darum, Wohnflächen effizienter zu nutzen und sich auf Dinge zu konzentrieren, die tatsächlich gebraucht werden. Statt vieler einzelner Möbelstücke stehen flexible Lösungen im Mittelpunkt: ausziehbare Tische, Betten mit integriertem Stauraum oder Regalsysteme, die mehrere Funktionen gleichzeitig erfüllen.

Besonders wichtig wird dadurch Ordnung. Denn kleine Räume wirken schnell überladen. Wohnexperten empfehlen deshalb, Stauraum möglichst intelligent zu planen - etwa durch hohe Schränke, Unterbettkommoden oder Wandlösungen. Auch geschlossene Schränke statt offener Ablagen sorgen häufig dafür, dass Räume ruhiger und größer wirken. Der Trend hängt zudem eng mit veränderten Lebensstilen zusammen. Viele Menschen möchten bewusster konsumieren und hinterfragen ihr Kaufverhalten stärker als früher. Dokumentationen, Bücher und soziale Medien haben das Thema zusätzlich popularisiert. Begriffe wie „Decluttering“ oder „Tiny Living“ stehen inzwischen für ganze Wohn- und Lebenskonzepte.

Dabei spielt auch die psychologische Wirkung eine Rolle. Studien zeigen, dass dauerhaft überfüllte Räume Stress verursachen können. Unordnung wird von vielen Menschen als belastend empfunden. Aufgeräumte Räume dagegen vermitteln häufig mehr Ruhe und Übersichtlichkeit im Alltag.

Hinzu kommt der finanzielle Aspekt. Wer weniger besitzt, benötigt oft weniger Stauraum, kauft bewusster ein



und spart langfristig Geld. Gleichzeitig steigen die Ansprüche an die Qualität einzelner Gegenstände. Statt vieler günstiger Produkte investieren viele Haushalte lieber in langlebige Möbel oder multifunktionale Lösungen.

Auch Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Faktor. Weniger Konsum bedeutet häufig auch weniger Ressourcenverbrauch. Besonders im Möbelbereich gewinnt deshalb das Thema Langlebigkeit an Bedeutung. Reparieren, Weiterverkaufen oder Second-Hand-Möbel erleben seit einigen Jahren eine deutliche Renaissance.

Interessant ist dabei, dass Minimalismus längst nicht mehr nur mit kleinen Wohnungen verbunden wird. Selbst größere Haushalte versuchen zunehmend, Räume bewusster zu strukturieren und Besitz zu reduzieren. Oft geht es weniger um Quadratmeter als um das Gefühl von Übersicht und Alltagstauglichkeit.

Praktische Veränderungen beginnen häufig schon mit kleinen Schritten: selten genutzte Gegenstände aussortieren, Mehrfachkäufe vermeiden oder Stauraum konsequenter nutzen. Viele Experten empfehlen dabei, nicht Zimmer für Zimmer, sondern nach Kategorien vorzugehen - etwa Kleidung, Bücher oder Küchenutensilien.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)



RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 • 53227 Bonn • Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de

Rohrbruchortung
Bautrocknung
Schadenmanagement





FEINSTEINZEUG
TAMIO®
FÜR TERRASSE & BALKON

65
JAHRE
SCHÖNE
STEINE

%
JUBILÄUMS-
RABATT

**WIR SCHENKEN
IHNEN DIE MWST.**

* Bei Abwurf bis 30.10.2026 von TAMIO® erhalten Sie bei Ihrem Baustoff-Fachhändler Rabatt in Höhe der gesetzl. MwSt. auf die KOLL-Preisliste 2026 ab Werk. Nur solange der Vorrat reicht.

SIE SPAREN
19%

SCHÖNE



STEINE

www.koll-steine.de

KI-optimiertes Bildmaterial

Wasserverbrauch im Alltag

Nach Angaben des Umweltbundesamtes liegt der durchschnittliche Trinkwasserverbrauch in Deutschland derzeit bei rund 121 Litern pro Person und Tag. Der größte Teil davon wird für Körperpflege, Toilettenspülung, Wäsche oder Geschirr genutzt. Besonders hoch ist der Verbrauch im Badezimmer. Laut Zahlen des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft entfallen rund 36 Prozent des täglichen Wasserverbrauchs auf Baden, Duschen und Körperpflege. Weitere 27 Prozent werden für die Toilettenspülung genutzt. Erst danach folgen Wäschewaschen, Geschirrspülen oder die Reinigung der Wohnung. Wasser wird in Deutschland streng kontrolliert und aufwendig aufbereitet. Trinkwasser zählt hierzulande zu den am besten überwachten Lebensmitteln. Entsprechend hoch ist auch der technische und energetische Aufwand, der hinter Förderung,

Reinigung und Transport steckt. Wer Wasser spart, reduziert deshalb nicht nur den eigenen Verbrauch, sondern indirekt auch Energiebedarf und sogar den CO₂-Ausstoß.

Schon kleine Einsparungen lohnen sich

Nach Angaben des ADAC liegen die Wasserpreise regional zwar teils deutlich auseinander, durchschnittlich zahlen Haushalte in Deutschland jedoch mehrere Euro pro Kubikmeter für Frisch- und Abwasser zusammen. Dabei summieren sich kleine Verbrauchsunterschiede über ein Jahr hinweg spürbar. Besonders relevant wird das beim Warmwasser: Wer kürzer duscht, spart nicht nur Wasser, sondern gleichzeitig Heizenergie. Der ADAC verweist darauf, dass bereits kleine Veränderungen im Alltag Wirkung zeigen können. Ein tropfender Wasserhahn etwa kann pro Jahr mehrere tausend Li-

ter Wasser verschwenden. Auch alte Toilettenspülungen oder ineffiziente Duschköpfe treiben den Verbrauch oft unnötig in die Höhe.

Wo liegt Einsparpotential?

Als wirksame Sparelemente gelten Sparduschköpfe oder Durchflussbegrenzer. Moderne Modelle mischen Luft in den Wasserstrahl und reduzieren dadurch die benötigte Wassermenge, ohne dass der Komfort stark sinkt. Auch beim Duschen selbst macht die Dauer einen deutlichen Unterschied: Fünf Minuten statt zehn Minuten halbieren den Verbrauch nahezu. Ähnlich groß ist das Einsparpotenzial in der Küche. Geschirrspüler arbeiten laut ADAC häufig effizienter als das Spülen von Hand - vorausgesetzt, die Maschine ist voll beladen und läuft im Eco-Programm. Gleiches gilt für Waschmaschinen: Moderne Geräte benötigen deutlich weniger Wasser als ältere Modelle. Entscheidend ist

auch hier die vollständige Beladung.

Auch im Garten kann Wasser gespart werden

Im Garten steigt der Wasserverbrauch besonders in trockenen Sommern oft stark an. Wer Regenwasser sammelt, kann zumindest einen Teil des Trinkwassers einsparen. Viele Haushalte nutzen dafür Regentonnen oder Zisternen. Gegossen werden sollte möglichst morgens oder abends, damit weniger Wasser verdunstet. Wassersparen gewinnt zudem durch den Klimawandel an Bedeutung. Längere Trockenperioden und sinkende Grundwasserstände beschäftigen inzwischen zahlreiche Regionen Deutschlands. Zwar gilt die Trinkwasserversorgung hierzulande weiterhin als stabil, dennoch werben Kommunen und Wasserversorger zunehmend für einen bewussteren Umgang mit der Ressource. (Text mit Hilfe von KI erstellt)

Möbelbau

- + Über 100 Jahre Erfahrung im Möbelbau
- + Professionelle Planung und Visualisierung
- + Die Leidenschaft für unser Handwerk treibt uns an, Ihre Ideen Realität werden zu lassen

Schreinerei
JAKOBS®
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE



📍 Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn

☎ 0228 422 446-0

✉ info@jakobs-bonn.de

Programm des Nachbarschaftstreffs Pennenfeld

Maidenheadstr. 20, 53177 Bonn

Specials in diesem Monat:

Donnerstag, 22. Oktober

17 bis 18:30 Uhr
Neu!

Auftakt zum Erzählcafé
Ein Ort für Bewegendes, Informatives, Begegnung und Austausch. Miteinander ins Gespräch kommen, Erzählen und Zuhören, Erfahrungen teilen. Wir starten das Erzählcafé passend zum 3. Oktober, dem „Tag der Deutschen Einheit“, mit Gedanken, Erinnerungen und Ideen für die Zukunft. Alle sind herzlich eingeladen.

Infos bei: johanna.bogoczek@awo-badgodesberg.de, 0228 22742441

Montag, 26. Oktober

9:45 - 15 Uhr

Tagesevent Fußball-Golf!

Für alle Generationen!

Erlebt in entspannter Atmosphäre gemeinsam einen abwechslungsreichen Tag beim Fußballgolf. Spaß, gegenseitiges Kennenlernen und der gemeinsame Austausch stehen im Vordergrund. Abgerundet wird die Fußball-Runde mit einem gemeinsamen Imbiss.

Infos/Anmeldung bei: hasan.barbar@caritas-bonn.de, 0228 22742442 oder johanna.bogoczek@awo-badgodesberg.de, 0228 22742441

Gefördert durch den Förderverein der Sparkasse KölnBonn e.V.

Donnerstag, 20. Oktober

17 bis 18 Uhr

Veedelsspaziergang

Buntes Pennenfeld - Ein Portrait mit Stadtteilrundgang

Historisches, Anekdoten und Aktuelles von und mit Gerhard Lemm (Initiative Lebensraum Bad Godesberg) Wo? Wir treffen uns am Bücherschrank, Ecke Zanderstr./Albertus-Magnus-Straße

Informationen und Anmeldung bei: wohnen-im-pennenfeld.de

Eine spontane Teilnahme ist auch möglich!

In Kooperation mit dem Bürgerverein Buntes Pennenfeld e.V. und der Initiative Lebensraum Bad Godesberg

Wöchentlich stattfindende

Angebote:

mittwochs

9:30 bis 11 Uhr

Deutsch-Konversationskurs für Frauen

Möchten Sie zusammen mit anderen Frauen Ihre Deutschkenntnisse üben und erweitern? Dann sind Sie hier genau richtig! Der Kurs ist für Anfängerinnen und Fortgeschrittene geeignet.

Kursleiterin: Simone Saure

Der Kurs ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Infos bei: johanna.bogoczek@awo-badgodesberg.de, 0228 22742441
Gefördert durch den Förderverein der Sparkasse KölnBonn e.V.

mittwochs

ab 14. Oktober

18 bis 19 Uhr

Qigong für die Gesundheitsförderung

Qigong trägt durch seine Bewegungs-, Atem- und Meditationsübungen zur Wiederherstellung und zum Erhalt von Gesundheit und Wohlbefinden bei. Beim Qigong werden langsame und fließende Bewegungen im Stehen durchgeführt. Alle Übungen können aber auch im Sitzen durchgeführt werden. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Qigong kann in jedem Alter erlernt und angewandt werden!

Kursleiterin: Maria di Gennaro

Teilnehmerbeitrag: € 5,- pro Termin
Anmeldung: johanna.bogoczek@awo-badgodesberg.de, 0228 22742441

freitags

11 bis 12:30 Uhr

Frauen im Gespräch

Zeit füreinander • Zeit zum Erzählen • Zeit zum Wohlfühlen

„Frauen im Gespräch“ ist eine Gesprächsreihe für Frauen ab 18 Jahren. In einer offenen und wertschätzenden Atmosphäre treffen sich Frauen unterschiedlicher Herkunft, um sich kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Im Mittelpunkt stehen die Stärken, Interessen und Lebensgeschichten der Teilnehmerinnen.

Durch Gespräche, gemeinsame Aktivitäten und kreative Impulse entstehen Begegnungen, Vertrauen und Gemeinschaft.

Die Treffen bieten Raum für Themen wie Familie, Kultur, Hobbys, schöne Erinnerungen, Wünsche und Zukunftsideen. Gemeinsam lachen, zuhören, voneinander lernen und sich gegenseitig stärken steht dabei im Vordergrund.

Der Kurs besteht aus 10 Terminen

(4. September bis 27. November)

Kostenloses Angebot, Anmeldung erforderlich

Anmeldung bei: hasan.barbar@caritas-bonn.de, 0228 22742442

Gefördert durch den Förderverein der Sparkasse KölnBonn e.V.

freitags

17:30 bis 19 Uhr

Deutsch-Konversationskurs

für Männer

Möchten Sie gemeinsam mit anderen Männern Ihren Wortschatz bereichern und Ihre Sprachfähigkeiten im Deutschen vertiefen? Wollen Sie sich in alltäglichen Gesprächsthemen auf Deutsch sicherer fühlen? Dann sind Sie hier genau richtig!

Dieser Kurs ist speziell für Männer konzipiert, die als Anfänger oder mit mittlerem Sprachniveau (A2-B1) ihre Sprachfähigkeiten erweitern und im Alltag anwenden möchten.

Kursleiter: Yaser Darkashly

Kostenloses Angebot. Keine Anmeldung erforderlich. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Infos bei: hasan.barbar@caritas-bonn.de, 0228 22742442

Gefördert durch den Förderverein der Sparkasse KölnBonn e.V.

Regelmäßige Gruppen:

Dienstag

Findet nicht im Oktober statt

Strick- und Häkeltreff

Die Handarbeitsgruppe freut sich im November über interessierte Neuzugänge. Es ist nicht wichtig, wie gut du Stricken oder Häkeln kannst, wichtig sind das Zusammensein und der Austausch. Vielleicht habt ihr eigene Ideen oder Lust, etwas Neues auszuprobieren? Dann bringt euch gerne ein und macht mit! Jede Idee

ist willkommen

Anmeldung unter 0228 227 424 41 oder johanna.bogoczek@awo-badgodesberg.de

Dienstag

13. und 27. Oktober

17 bis 20 Uhr

Kochen im Nachbarschaftstreff

Lernen Sie nette Menschen kennen und haben Sie Spaß beim gemeinsamen Kochen! Wir kochen regionale Gerichte aus regionalen Zutaten und probieren auch die internationale Küche mit exotischen Zutaten. Teilnehmerbeitrag: 1,50 Euro

Anmeldung erforderlich bei Herrn Lee: 0151 121 84 230 oder bei Johanna Bogoczek: 0228 227 424 41 oder johanna.bogoczek@awo-badgodesberg.de

Samstag, 10. Oktober

10 bis 12:30 Uhr

Starker Start in die Schule

Kurs für Kinder im Alter von 5 bis 7 Jahren (ohne Mütter)

Der Kurs unterstützt Kinder spielerisch und altersentsprechend dabei, den Übergang vom Kindergarten in die Schule erfolgreich und selbstbewusst zu meistern.

Wir fördern die Konzentrationsfähigkeit, die Sprachentwicklung und die Selbstständigkeit der Kinder. Durch vielfältige Lern-, Spiel- und Entdeckungsmöglichkeiten stärken wir ihre Persönlichkeit, ihr Selbstvertrauen und ihre sozialen Kompetenzen.

Die Kinder lernen, sich an Regeln zu orientieren, Verantwortung zu übernehmen und respektvoll mit anderen umzugehen.

Freude am Lernen und die individuelle Entwicklung jedes Kindes stehen dabei im Mittelpunkt.

Kursleiterin: Amal Kharrat-Kannich
Anmeldung erforderlich, bei Frau Kharrat-Kannich: amalkk@gmx.de
Infos unter: info@fiber-bonn.de
Eine Veranstaltung von FIBer e.V. (Fraueninitiative für Bildung und Erziehung)

Gefördert durch das Amt für Integration und Vielfalt der Stadt Bonn

Dienstag, 20. Oktober

15 bis 16 Uhr

Pennenfeld Clean Up!
Gemeinsam sammeln wir Müll auf und belohnen uns anschließend dafür mit Kaffee und Kuchen. Greifzangen, Handschuhe und Müllsäcke sind vorhanden und warten auf ihren Einsatz.
Treffen vor dem Nachbarschaftstreff Pennenfeld, Maidenheadstr. 20
Infos unter: 0228 9158 444 oder petra.martischewski@t-online.de
In Kooperation mit dem Bürgerverein Bunt es Pennenfeld e.V.
Mittwoch, 21. Oktober
12 bis 14 Uhr
Mittagstisch - Gemeinsam genießen, Kostenbeitrag inkl. Nachtisch und Kaffee: 4 Euro
Bitte melden Sie sich bis zum 14. Oktober verbindlich an: 0228 227 424 41 oder johanna.bogoczek@awo-badgodesberg.de

bogoczek@awo-badgodesberg.de
Freitag, 16. Oktober
15 bis 17 Uhr
Repair Café - Reparieren statt wegwerfen!
In gemütlicher Atmosphäre unter fachkundiger Anleitung Elektrogeräte, Möbelstücke etc. reparieren.
Kostenloses Angebot, Spenden willkommen.
Anmeldung/ Terminvergabe: Hasan Barbar, 0228 227 424 42 oder info@wohnen-im-pennenfeld.de
Donnerstag, 22. Oktober
15 bis 17 Uhr
Spielnachmittag für Erwachsene
Rummy-Cup
Kostenloses Angebot, Spenden willkommen.
Keine Anmeldung erforderlich.
Ständige Angebote:

Nach Vereinbarung
SPOTS- kostenlose qualifizierte Sozialberatung für Seniorinnen und Senioren
Sozialberatung für Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren und deren Angehörige, z.B. zu Leistungen der Pflegeversicherung, Wohnen im Alter, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Hilfestellung bei Anträgen (Leistungen nach SGB XI oder SGB XII, Wohngeld, Bonn-Ausweis, GEZ-Befreiung u.a.). Darüber hinaus können weitere Stellen und Dienste zu ambulanten Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten vermittelt werden.
Hausbesuche bei Bedarf möglich.
Terminvereinbarung unter: marina.takopoulos@awo-badgodesberg.de oder 0228 227 424 41
Nach Vereinbarung
Verbraucherzentrale:

Kostenlose Beratung zu Verbraucher- und Umweltthemen
Wurde Ihnen ein Vertrag untergeschoben? Haben Sie Probleme mit der Telefonrechnung? Wurden Sie von einem Inkassounternehmen angeschrieben? Was gehört zum Elektroschrott? Schimmel in der Wohnung - was ist zu tun?
Wir beraten Sie gerne und schreiben, wenn nötig, auch einen Brief an die jeweiligen Unternehmen.
Unser kostenloses Angebot richtet sich an Menschen, die Transferleistungen wie Wohngeld, Sozialhilfe oder Bürgergeld beziehen oder einen Bonn-Ausweis haben.
Terminvereinbarung unter: bonn.quartier@verbraucherzentrale.nrw oder 0163 1914272 bzw. 0160 98173430

Benefizkonzert „Paulus Oratorium“

Musikalisches Ereignis mit rund 100 Mitwirkenden am 11. Oktober

Am Sonntag, 11. Oktober, um 16 Uhr lädt die Bürgerstiftung Rheinviertel herzlich ein zu einem Benefizkonzert in der Kirche St. Marien, Burgstraße 45. Auf dem Programm steht das Paulus Oratorium von Felix Mendelssohn Bartholdy. Unter der Leitung von Kirchenmusikerin Maria Krebs musizieren der Projektchor der Bürgerstiftung Rheinviertel mit über 60 Sängerinnen und Sängern, herausragende Gesangssolistinnen und das Neue Rheinische Kammerorchester Köln.

Schirmherr der Veranstaltung ist Malte Boecker, Direktor des Beethoven-Hauses Bonn. Der Erlös des Konzerts kommt der Ambulanten Demenzhilfe der Bürgerstiftung Rheinviertel zugute. Fünf hauptamtliche Demenzfachkräfte und 12 speziell ausgebildete Ehrenamtliche begleiten betroffene Familien in Bad Godesberg. Unsere Fachkräfte beraten auch zu Fragen der Pflege und Betreuung.
Karten zum Einzelpreis von 30 Euro

(ermäßigt Schüler und Studenten 15 Euro) inklusive Pausenempfang sind online und bei den folgenden Verkaufsstellen erhältlich:
• Online bei tickets.infield.live
• Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b, 53177 Bonn
• Turm-Apotheke, Plittersdorfer Straße 210, 53173 Bonn
• Bürgerstiftung Rheinviertel, Beethovenallee 38, 53173 Bonn, Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Das Paulus Oratorium für Chor, Ge-

sangssolisten und Orchester war zu Lebzeiten Mendelssohn Bartholdys (1809 - 1847) sein beliebtestes Werk. Der Komponist beschreibt die Wandlung des Saulus von Tarsus zum Apostel Paulus. Die bewegenden Arien, kraftvollen Chöre und tiefgründigen Rezitative erzählen die Geschichte in einer musikalischen Sprache von einzigartiger Intensität. In der Konzertpause gibt es einen Empfang im Pfarrsaal St. Marien, direkt gegenüber der Kirche St. Marien.

Rüngsdorf: Neuer Zugweg, alte Tradition

Die Blumenaustraße und die ganze Andreasstraße sind erstmals dabei

Der **Ortsausschuss Rüngsdorf** blickt voller Vorfreude auf die kommenden Wochen. Auch im neuen Quartal stehen wieder einige Termine an, auf die noch hingewiesen wird. Die Brunnentreffen am ersten Donnerstag im Monat waren gut besucht. Im November ist der genaue Termin noch offen. Ob das nächste Brunnentreffen am 5. November stattfindet oder einen Tag später nach dem Martinszug, steht noch nicht fest. Im Anschluss an den **Martinszug am 6. November** ist aber auf jeden Fall ein Treffen ge-

plant, bei dem man bei Glühwein und Grillwurst gemeinsam den Tag ausklingen lassen kann. Der endgültige Termin wird noch bekannt gegeben. Jetzt aber die Vorfreude für den Martinszug. **Der neue Zugweg** führt von der Mendelssohnstraße in die **Wendelstadtallee**, dann links in die **Blumenuastraße** und anschließend links in die **Andreasstraße**. **Dieses Stück bis zum Kapellenweg ist neu.** Danach geht es wie gewohnt über die Andreasstraße, Rheinstraße, Heisterbachstraße und Basteistraße zum Alten

Kirchturm. Der Ortsausschuss freut sich, wenn die Anwohner entlang des Zugwegs ihre Häuser und Vorgärten schmücken. Der Martinszug wird vom Ortsausschuss Rüngsdorf organisiert und durch Spenden sowie die Erlöse aus dem Verkauf der Martinslose finanziert. Damit werden unter anderem die Musikkapelle und die Weckmänner für die Kinder bezahlt, die Sankt Martin am Alten Kirchturm verteilt. **Das Martinspferd wurde von Federico La Rocca, dem Inhaber des Bistrot L'Unico, gesponsert. Den Druck**

der Martinslose hat in diesem Jahr She She Mode und Accessoires übernommen. Lose gibt es unter anderem dort im Geschäft und bei der Bäckerei Linnemann. **Viele schöne Preise, darunter gespendete Gutscheine, können ab Mitte bis Ende Oktober im Schaufenster der ehemaligen Bäckerei Winzen, Rheinstraße 25, angeschaut werden.** Der Ortsausschuss freut sich auf viele kleine und große Teilnehmer und auf einen stimmungsvollen Martinsabend in Rüngsdorf. BE

Klein-Amerika am Rhein - Das amerikanische Viertel

Sonntag, 11. Oktober, 11 Uhr

Nach der Erhebung Bonns zur provisorischen Bundeshauptstadt zog die amerikanische Vertretung mit ihrem Verwaltungsapparat aus Frankfurt nach Bonn um. In der Plittersdorfer Aue entstand eine amerikanische Trabantsiedlung mit völlig eigenständiger Infrastruktur. Bis 1963 war das Gebiet exterritorial, das heißt, ein Stück USA auf deutschem Boden. Wir besuchen Klein-Amerika und erläutern, welche Veränderungen dieses Viertel seit dem Abzug der Amerikaner erfahren hat.

Treffpunkt: Vor der Amerikanischen Kirche, Kennedyallee
Dauer: ca. 2 Stunden
Beitrag: 12 Euro / 10 Euro
StattReisen Bonn erleben e.V.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Ein Herz für die Bad Godesberger Innenstadt

GRÜNE an zentralen Beschlüssen beteiligt

Eine lebendige und zukunftsfähige Bad Godesberger Innenstadt hat für die GRÜNEN-Fraktion eine hohe Priorität. Dass hierbei fraktionsübergreifend große Einigkeit herrscht, zeigen mehrere wegweisende Beschlüsse der vergangenen Sitzungen der Bezirksvertretung, an denen die GRÜNEN maßgeblich beteiligt waren. In der Mai-Sitzung fiel der Beschluss für den neuen Bodenbelag der Fußgängerzone. Damit ist der Weg frei für die Ausführungsplanung. 2027 sollen endlich die Bagger für den ersten Bauabschnitt zur Neugestaltung der Innenstadt rollen. Die steigenden Anforderungen bringen das ehrenamtliche Stadtmarketing bei der Organisation des Nikolausmarkts an seine Grenzen. Vor der Sommerpause hat sich die Bezirksvertretung deshalb mit großer Mehrheit dafür ausgesprochen, die Kosten für Sicherheitskonzept und Weihnachtsbeleuchtung dauerhaft in den städtischen Haushalt zu überführen. Sollte dies für die Beleuchtung 2026 noch nicht vollständig greifen, springen wir mit Bezirksmitteln ein. Bonn hat ihn schon, Bad Godesberg zieht nach: Am 14. Oktober ab 17 Uhr feiert der neue Feierabend-Markt vor der Fronhofer Galeria Premiere. Ermöglicht wird dies durch Mittel aus dem Verfügungsfonds des Zentrenmanagements. Lang gefordert und im September endlich beschlossen: Der stark versiegelte Ria-Maternus-Platz wird mit zusätzlichen Bäumen und Beeten aufgewertet.

Marc Daniel Heintz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aus der Arbeit der Parteien SPD

SPD: In Bad Godesberg bewegt sich was

Neue Boule-Bahn und Theatergruppe stärken das Miteinander im Stadtteil

In Bad Godesberg ist in den vergangenen Monaten einiges entstanden. Auf Initiative der SPD-Bezirksfraktion wurde auf dem Mehlemer Dorfplatz eine neue **Boule-Bahn** geschaffen. Sie bietet einen weiteren Treffpunkt für die Menschen im Stadtteil und soll künftig auch mit einer größeren Einweihung offiziell eröffnet werden. „Ich hätte die Boule-Bahn gerne schon mit einer größeren Einweihung gefeiert. Aber die Zeit vergeht einfach zu schnell. Deshalb holen wir das im kommenden Frühjahr nach“, sagt die **stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Carola Niemann**. Auch darüber hinaus entstehen neue Angebote für die Menschen vor Ort. Gemeinsam mit dem Quartiersmanagement wurde eine neue **Theatergruppe** ins Leben gerufen. Das erste Treffen findet am **30. Oktober 2026 von 16 bis 19 Uhr** in den Räumlichkeiten des Quartiersmanagements Lannesdorf/Mehlem statt. Anschließend soll sich die Gruppe wöchentlich treffen und ein Theaterstück entwickeln und auf die Bühne bringen. „Bei der Theatergruppe sind alle willkommen, ganz egal, ob sie schon Bühnenerfahrung haben oder zum ersten Mal Theater ausprobieren möchten. Entscheidend ist die Lust, gemeinsam etwas Kreatives auf die Beine zu stellen“, so Niemann. Damit entstehen in Mehlem neue Möglichkeiten für Begegnung, gemeinsames Engagement und kulturelle Aktivitäten. Die SPD will diesen Weg weiter unterstützen.

Benedikt Pocha

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD



Immobilienwelt vor Ort

Kaufen, verkaufen, mieten oder als Kapitalanlage investieren - die passende Immobilie finden



Der Immobilienmarkt vor Ort ist vielfältig: Vom neuen Zuhause für die Familie über die erste Eigentumswohnung bis hin zur vermieteten Immobilie als langfristige Kapitalanlage gibt es unterschiedliche Möglichkeiten. Hier finden Sie Informationen und Angebote rund um das Thema Immobilien.

Sie möchten kaufen?

Ob Wohnung, Haus oder Grundstück - wer eine Immobilie sucht, sollte Lage, Größe, Zustand und persönliche Anforderungen sorgfältig miteinander abgleichen. Eine gute Vorbereitung hilft dabei, passende Angebote schneller zu erkennen und die nächsten Schritte gezielt zu planen.

Sie möchten verkaufen?

Ein erfolgreicher Immobilienverkauf beginnt mit einer realistischen Einschätzung des Objekts. Neben Lage und Ausstattung spielen unter anderem der Zustand der Immobilie und die aktuelle Nachfrage eine Rolle. Eine vollständige und nachvollziehbare Präsentation kann Interessenten die Entscheidung erleichtern.

Sie suchen eine Mietimmobilie?

Für viele Menschen ist die Mietwoh-

nung oder das gemietete Haus der passende Weg zum neuen Zuhause. Wohnfläche, Ausstattung, Nebenkosten und Lage sind dabei wichtige Kriterien, die vor einer Entscheidung geprüft werden sollten.

Immobilien als Kapitalanlage

Immobilien können Teil einer langfristigen Vermögensplanung sein. Bei der Betrachtung einer möglichen Kapitalanlage sollten unter anderem Kaufpreis, laufende Kosten, mögliche Mieteinnahmen, Finanzierung und der Zustand des Objekts berücksichtigt werden.

Ihr neues Zuhause finden

Ganz gleich, ob Sie auf der Suche nach einem neuen Zuhause sind, Ihre Immobilie verkaufen möchten oder sich über Möglichkeiten der Immobilienanlage informieren wollen: „Immobilien vor Ort“ bündelt relevante Informationen und Angebote rund um den regionalen Immobilienmarkt.

Entdecken Sie die Möglichkeiten und verschaffen Sie sich einen Überblick über aktuelle Immobilienangebote und Dienstleistungen rund um Kauf, Verkauf, Miete und Kapitalanlage. (Text mit Hilfe von KI erstellt)

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Bonn + 3 km Umkreis
Für eine nette 4-köpfige Familie suchen wir ein gepflegtes Einfamilienhaus, Wohnfläche ab 100 m² und mind. 4 Zi., gerne auch einen Altbau.
KP bis € 550.000,-
KD-212382

Wachtberg
Für einen alleinstehenden Kunden suchen wir eine unvermietete Eigentumswohnung bis 100 m² Wohnfläche, ab Bj.1960 und bis EFFkl. E.
KP bis € 250.000,-
KD- 213122

Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

DEUTSCH + PARTNER
IMMOBILIEN

WIR SUCHEN FÜR SIE

Für eine junge Familie mit zwei Kindern suchen wir dringend ein Einfamilienhaus, ab 130 m² Wohnfläche im Bereich Alter, Bonn und Godesberg.

ab 130 m²

ab 5 Zimmern

bis 700.000,-

D + P Immobilien GmbH
T 02241 / 17 43-0

www.immobilien-dp.de
info@immobilien-dp.de



2K Antiquitätengeschäft

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:
Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband-u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras, Puppen, Nähmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair. **Wir bieten auch Haushaltsauflösungen an.**
02241- 20 922 31 oder 0176- 44 972 027

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 24. Oktober 2026
Annahmeschluss ist am:
16.10.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
WIR GODESBERGER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Christian Gold
SPD Frederik Schmitt
Bürger Bund Bonn e.V. Marcel Schmitt
Bündnis 90 / Die Grünen
Marc Daniel Heintz

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Godesberg. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATERIN
Yvonne Schulz
Mobil +49 176 19 2600 34
y.schulz@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
wir-godesberger-online.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

ACHTUNG!
Hector sucht Ikonen, Uhren aller Art, Bronze, Porzellan, Silber aller Art, Zinn, Modeschmuck, Bestecke, Münzen, Bernstein, Nähmaschinen, Pokemon-Karten, Comics und Vieles mehr. Fair-Diskret-Seriös! Die Anfahrt ist kostenlos. Wir begleichen den Betrag sofort in bar vor Ort.
Täglich 9-20 Uhr
Tel 0178-8517821

Die Erbse ist das älteste bekannteste Gemüse.

Achtung!
Herr Albert kauft Antiquitäten, Bilder, Möbel, Schallplatten und -spieler, Schreib- und Nähmaschinen, Tierpräparate, Taschen, alte Spirituosen, Vorwerk-Staubsauger, Bücher, Teppiche, Bekleidung, Trachten, Mäntel jeglicher Art, Porzellan, Gläser, Militaria, Anstecker, Fotoapparate, Geh- und Wanderstöcke, Flohmarktartikel, Tischdecken, Zinn, Uhren, Münzen, Modeschmuck und vieles mehr. Die Anfahrt ist kostenlos. Wir begleichen den Betrag sofort in bar vor Ort.
Tel: 0 22 23 / 914 87 78

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

HALLO ZOst

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*nicht MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

GERHARDS
UMZÜGE & LAGERHAUS

- Lagerung / Lagerbox / Selfstorage
- Küchen- und Möbel Montage
- Fullservice (Ein- und Auspacken)
- National und International

Conrad-Röntgen-Str. 6-8 • 53773 Hennef • Telefon: +49 (0)2242 / 84 67 4
www.umzuege-gerhards.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 10. Oktober

Phönix-Apotheke OHG

Quirinusplatz 5, 53129 Bonn, 0228 231761

Sonntag, 11. Oktober

Apotheke an der Godesburg -easy-apotheke-

Am Michaelshof 4a, 53177 Bonn, 0228 85469480

Montag, 12. Oktober

Akazien Apotheke

Akazienweg 8, 53177 Bonn, 0228 313131

Dienstag, 13. Oktober

Martin-Apotheke

Hopmannstraße 7, 53177 Bonn, 0228 952260

Mittwoch, 14. Oktober

Turm-Apotheke

Plittersdorfer Straße 210, 53173 Bonn, 0228 353331

Donnerstag, 15. Oktober

Flora Apotheke

Clemens-August-Straße 42, 53115 Bonn, 0228 222485

Freitag, 16. Oktober

Deutschherren-Apotheke

Max-Planck-Straße 3, 53177 Bonn, 0228 9527826

Samstag, 17. Oktober

Donatus Apotheke

Mittelstraße 2, 53175 Bonn, 0228 357777

Sonntag, 18. Oktober

Vita Apotheke

Mainzer Straße 180, 53179 Bonn, 0228 341334

Montag, 19. Oktober

Alte Apotheke

Koblenzerstraße 58, 53173 Bonn, 0228 353001

Dienstag, 20. Oktober

Damian-Apotheke

Annaberger Straße 102, 53175 Bonn, 0228 315652

Mittwoch, 21. Oktober

Alte Apotheke in Mehlem

Mainzer Straße 155, 53179 Bonn, 0228 9212260

Donnerstag, 22. Oktober

Apotheke Theaterpassage

Koblenzer Straße 60, 53173 Bonn, 0228 352258

Freitag, 23. Oktober

Löwen Apotheke

Markt 35, 53111 Bonn, 0228 635555

Samstag, 24. Oktober

Ahorn Apotheke

Reichsstraße 51, 53125 Bonn, 0228 9250999

Sonntag, 25. Oktober

Rheingold-Apotheke

Mainzer Straße 45, 53179 Bonn, 0228 340435

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

Giftnotruf-Zentrale Bonn (Uni-Klinik)

Telefon: 0228/28733211 oder

Telefon: 0228/19240

Notfallpraxis

Bad Godesberg & Wachtberg

0228 / 38 33 88 oder

0180 50 44 100

Im Evangelischen Waldkrankenhaus

Waldstraße 73,

53177 Bonn-Bad Godesberg

www.notfallpraxis-

badgodesberg.de

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

In den stundenfreien

Zeiten in der Woche, am Wo-

chenende und an Feiertagen

ist der kinderärztliche Bereit-

schaftsdienst für den Bonner

Raum unter der Rufnummer:

0228/2425444 zu erreichen.

Anschrift der Notfallpraxis: Kin-

der- und Jugendärztliche Not-

fallpraxis Bonn (am St.-Marien-

Hospital), Robert-Koch-Straße 1,

53115 Bonn

Hilfetelefon

für „Schwangere in Not“

Die vertrauliche Geburt als Al-

ternative zur anonymen Form der

Kindsabgabe. Das bereits im 1. Mai

2014 in Kraft getretene Gesetz gilt

zum Schutz von Neugeborenen

und zur Hilfe für Frauen in un-

geplanten Schwangerschaften.

Das Hilfetelefon „Schwangere

in Not“ ist rund um die Uhr,

kostenfrei, vertraulich, sicher,

in 18 Sprachen [Bundesamt für

Familie und zivilgesellschaftliche

Aufgaben (BAFzA)] erreichbar:

„Schwangere in Not“

Telefon: 0800 / 40 40 020.

Krankennotruf

Wenn Sie für einen Sterbenden die

Krankensalbung und die Sterbesa-

kramente wünschen und nicht Ihren

Ortspfarrer (für Alfter, Telefon: 2585)

erreichen, steht Ihnen ein Priester

aus dem Seelsorgebereich (Oedeko-

ven, Witterschlick) zur Verfügung.

Er ist über die Handynummer

0171 4167278 erreichbar.

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Ärzte-Notruf-Zentrale 116 117
- Gift-Notruf-Zentrale 0228 192 40
- Telefon-Seelsorge 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer 116 111
- Kinder- und Jugendtelefon 0800 111 03 33
- Hilfetelefon Schwangere in Not 0800 404 00 20
- Eltern-Telefon 0800 111 05 50
- Initiative vermisste Kinder 116 000
- Opfer-Notruf 116 006
- Zahnärztlicher Notdienst 01805 986700



POÉTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen: 02251-51067

Rheinbach: 02226-911310

Notdienst: 0700-47064706

(zum Ortstarif)



Generiert mit KI

LEBEN LAUT

Die ersten Hörgeräte mit Acoustic Intelligence™



BRILLANTES HÖREN
HÖRGERÄTE AUS MEISTERHAND



Pure C&G MaX



Müheles hören. Laut leben.

Erleben Sie Hörtechnologie, die mitdenkt: Die neuen Pure C&G MaX passen sich dank Acoustic Intelligence™ automatisch an Ihre Hörsituation an – für ein Hörerlebnis, das sich müheles in Ihren Alltag einfügt. Damit Sie nicht leiser werden – sondern laut und selbstbestimmt leben können.

- Erkennt Gespräche, Umgebung und Bewegung in Echtzeit und passt das Hören automatisch an
- Trainiert mit 40 Mio. Klangbeispielen in elf Sprachen
- Bis zu 30 Stunden Akkulaufzeit
- Bluetooth®-Streaming für Musik und Telefonate sowie Steuerung über die Signia One App

**Pure C&G MaX jetzt
kostenlos bei uns testen!**

BRILLANTES HÖREN

Inhaber & Hörakustikmeister
Maximilian A. Pavlidis

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg
Tel.: 0228 32406040
E-Mail: info@brillantes-hoeren.de

www.brillantes-hoeren.de